

LANGENTHAL

Die KKL sind wieder da!

Die Kammermusik-Konzerte Langenthal – fester Teil des Langenthaler Kulturlebens – nehmen nach eineinhalb Jahren Corona-Pause ihre Tätigkeiten als Konzertveranstalter wieder auf. Für die Saison eins nach Corona liegt ein sehr attraktives Programm vor: Der Abonnementsverkauf läuft, Einzelbillette können bereits jetzt über das Internet gebucht werden.

Die Konzertreihe veranstaltete seit 1946 jede Saison fünf Konzerte. Die Corona-Pandemie hat diese Tradition letztes Jahr jäh unterbrochen. Die Organisatoren setzen alles daran, die kommende Saison durchzuführen, selbstverständlich unter Einhaltung der entsprechenden Vorschriften und Vorsichtsmassnahmen und mit Rückerstattungsgarantie im Falle von pandemiebedingten Konzertabsagen. Im Moment gilt eine Zertifikatspflicht, dafür kann der Konzertsaal im Barocksaal des Hotels Bären in Langenthal voll besetzt werden. Das Tragen von Masken ist freiwillig.

Ein Leckerbissen zum Start

«Zum Neustart nach der ausgefallenen Jubiläumssaison ist es uns gelungen, zwei absolute Weltstars nach Langenthal zu verpflichten», erklärt der Gesamtleiter der Reihe, Hanspeter von Flüe, voller Vorfreude. Sie werden rund um den Erdball als gefeierte «Primadonnen» ihres Instruments bewundert: Die Cellistin Sol Gabetta und die Geigerin Patricia Kopatchinskaja. Noch etwas haben die beiden Ausnahmekünstlerinnen gemeinsam: Sie kamen einst von weit her und haben in

der Schweiz eine neue Heimat gefunden. Kopatchinskaja wuchs in Chisinau in der Republik Moldau auf, also hinter dem Eisernen Vorhang, und Gabetta stammt aus Argentinien. Wo immer sie auftreten, reissen sie ihr Publikum zu Begeisterungstürmen hin. Nun sind sie, selten genug, zusammen im freundschaftlichen Duettieren am 21. Oktober auf dem Konzertpodium in Langenthal zu erleben. Etwa in der Sonate en quatre parties, die Maurice Ravel zu Beginn der 1920er Jahre im Gedenken an Claude Debussy schrieb. Oder im 1914 entstandenen Duo für Violine und Violoncello von Zoltán Kodály. Das Duo-Programm wird zudem im Herbst 2021 beim Label ALPHA-Classics als CD erscheinen.

Neue Vorverkaufsstelle

Das Bläserquintett Swiss.5 um den Spitzen-Klarinettenisten Fabio di Càsola, allesamt Solisten des Tonhalle-Orchesters Zürich, wird mit einem interessanten Programm am 25. November auf den Advent einstimmen. Das neue Jahr startet am 13. Januar 2022 mit dem Schumann Quartett, das bereits für die Jubiläumssaison program-

miert war. Sie bieten das «Vogelquartett» von Haydn, gefolgt von einem Werk der wunderbaren Schweizer Komponistin Helena Winkelmann, abgerundet nach der Pause von einem Schumann-Streichquartett. Das Werk von Winkelmann bezieht sich von der Struktur und dem Aufbau her auf Haydn, daher der Wunsch der Komponistin, dass man vor ihrem Werk den Haydn spiele, damit das Publikum die Zitate, Zusammenhänge, Andeutungen, Umkehrungen oder Verzerrungen erkenne. Die Uraufführung war am

23. April 2016 in Eisenstadt (D) mit dem Schumann Quartett.

«Brahms Tzigane» zum Abschluss

Im vierten Konzert am 10. Februar 2022 werden wieder einmal Harfentöne im Bärensaal erklingen – begleitet von Flöten und Viola. Das Schweizer Ensemble «Tacchi alti» bringt interessante, anspruchsvolle Kompositionen aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts zur Aufführung. Den Saisonabschluss machen «Musique Simili» mit ihrem teils szenischen Programm «Brahms Tzigane», angesiedelt im «Rothen Igel», Brahms Stammlokal in Wien. Kostproben aus diesem Programm waren schon an der Kulturnacht 2018 in Langenthal zu hören, das für Frühling 2020 vorgesehene Gastspiel bei den KKL fiel Corona zum Opfer. Freuen wir uns nun auf einen schwungvollen Schlusspunkt der Saison 2021/22!

Eine würdige, musikalisch ausserordentlich hochstehende Kammermusik-Saison kündigt sich an. Die Organisatoren freuen sich auf regen Publi-

kumszuspruch. Der Vorverkauf läuft bereits, sichern Sie sich rechtzeitig Ihr Ticket. Bitte beachten Sie, dass der Vorverkauf neu von der Langenthaler Buchhandlung «Buchzeichen» übernommen wurde. **PR**



Das neue Jahr startet am 13. Januar 2022 mit dem Schumann Quartett.

Bilder: zvg



Geigerin Patricia Kopatchinskaja.

KAMMERMUSIK-KONZERTE

Abonnemente und Einzelbillette

Abonnemente für fünf Konzerte kosten je nach Kategorie 170 oder 210 Franken und können im Internet reserviert und bei der Vorverkaufsstelle bezogen werden: Buchhandlung «Buchzeichen», Marktgasse 27, 4900 Langenthal (Dienstag bis Samstag von 9 bis 12 Uhr) oder Email: buch@buch-zeichen.ch. Aus administrativen Gründen sind Kartenzahlungen nicht möglich. Die Reservation von Einzelbilletten ist auch über das Internet www.kk-langenthal.ch möglich. Auch an der Abendkasse im Hotel Bären können jeweils Billette bezogen werden zum Preis von 40 und 50 Franken (je nach Kategorie).

PROGRAMM

Konzerte ab 19.30 Uhr

- 21.10.21** Patricia Kopatchinskaja, Violine, Sol Gabetta, Violoncello; SOL&PAT Duo Recital (fast ausverkauft)
- 25.11.21** Swiss.5 Bläserquintett: F. Danzi, J. Françaix, A. Reicha, P. Taffanel
- 13.01.22** Schumann Quartett: J. Haydn, H. Winkelmann, R. Schumann
- 10.02.22** Tacchi alti: C. Reinecke, C. Diethelm, A. Brax, A. Jolivet
- 10.03.22** Musique Simili: «Brahms Tzigane».